

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST
AMTLICHE MITTEILUNG

amtsblatt

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich hoffe Sie und Ihre Familie hatten einen schönen und erholsamen Urlaub. Der Alltag hat uns wieder, und das ist auch gut so wie ich meine. In dieser Ausgabe des Purkersdorfer Amtsblattes darf ich Sie wieder über die wichtigsten Beschlüsse des Stadtrates informieren.

Auszüge aus der Sitzung vom Juni 2014

Berichte des Bürgermeisters

Kommunalwahlen in Frankreich

Bgm. Dr. Ferdinand Bernard ist bei den Kommunalwahlen in Frankreich wieder zum Bürgermeister unserer Partnerstadt Sanary sur Mer gewählt worden; Dr. Bernard beginnt mit dieser Wahl seine 5. Amtsperiode.

Behinderteneinstellungsgesetz – Beschäftigungspflicht

Das Bundessozialamt hat mit Schreiben vom 14.04.2014 mitgeteilt, dass die Stadtgemeinde Purkersdorf als Dienstgeberin im Jahr 2013 ihrer Beschäftigungspflicht im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes zur Gänze nachgekommen ist.

WIPUR-Beschwerde – Entscheidung Landesverwaltungs- gerichtshof

Der Stadtrat hat die Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtshofes in der Causa WIPUR GesmbH, Spielplatzausgleichsabgabe für die Liegenschaft Wintergasse 48, vom 27.03.2014, LVwG-AV-342/001-2014, abschließend zur Kenntnis genommen.

Änderung Bebauungsplan – Schutzzonefeststellung – Auftrag Pluharz

Dem Honorarangebot vom 03.04.2014, für die Evaluierung der Schutzzonefestlegungen für erhaltenswerte Einzelobjekte im gesamten Gemeindegebiet, des Büro Arch DI Pluharz in der Höhe von € 2.592 inkl. MWSt., wurde zugestimmt.

Berggasse 16 – Kabelkүнette herstellen und Straßenbau sanieren

Die Arbeiten für 1. die Herstellung der Kabelkүнette zur Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung in der Berggasse (Stichstraße), Auftragssumme € 4.462 inkl. MWSt., und für 2. die Sanierung eines Straßenteiles (ca. 15 m²) der Berggasse, Auftragssumme € 3.697 inkl. MWSt., sind an die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH., auf Grund der Kostenvoranschläge vom 30.04.2013, vergeben worden.

Johann Strauß-Gasse – Fahrbahn und Regenwasserableitung

Die Arbeiten in der Johann Strauß-Gasse für die Neuherstellung der Fahrbahn des Gerinnes für die Ableitung der Regenwässer sind an die Firma Pittel + Brausewetter GmbH. entsprechend dem Gesamtanbot vom 25.04.2014 zu einer Auftragssumme von € 34.724 inkl. MWSt. vergeben worden.

Hochwasserschutz Graben in der Mindersiedlung

Der Stadtrat hat auf Grund der vom Gemeinderat am 26.06.2012 grundsätzlich abgegebenen Interessentenerklärung für die Errichtung eines Rückhaltebeckens zum Hochwasserschutz in der Mindersiedlung der Durchführungserklärung gegenüber



der Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Wien, Burgenland und NÖ Ost, vom 20.03.2014 samt Übernahme der Kosten von im Gesamtumfang von € 41.600 zugestimmt.

Karl Kurz-Gasse – Kүнettensanierung nach Rohr- bruch an der WVA

Der Vergabe der Arbeiten für die Kүнettensanierung an der Wasserversorgungsanlage in der Karl Kurz-Gasse ist an die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH., entsprechend dem Anbot vom 22.04.2014, zu einer Auftragssumme von € 10.947 exkl. MWSt., erfolgt.

Kүнettensanierungen nach Rohrbruch - Kressgasse 7, Luisenstraße 10

Die Kressgasse vor ONr. 7 und die Luisenstraße vor ONr. 10 mussten auf Grund eines Rohrbruches an der öffentlichen Wasserversorgungsanlage aufgedigelt werden. Nunmehr waren die Kүнetten im Ausmaß von ca. 25 m² zu sanieren.

Die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH. ist mit der Durchführung der Arbeiten zur Kүнettensanierung an der Wasserversorgungsanlage, laut Kostenvoranschlag vom 17.04.2014 in



der Höhe von 4.510 exkl. MWSt. beauftragt worden.

Fürstenbergbrunnen - Abdichtung

Der Fürstenbergbrunnen am Hauptplatz bedarf einer Abdichtung des Füllbeckens.

Mit den dafür notwendigen Arbeiten ist die Firma Hans Tremmel GmbH., Böheimkirchen, zum Anbotspreis von € 845 exkl. MWSt. beauftragt worden.

Berggasse 16 – Erweiterung der Straßenbeleuchtung

Die Arbeiten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Berggasse um einen Lichtpunkt sind entsprechend dem Anbot vom 08.08.2013 an die Firma Elektro Wächter, Purkersdorf, zu einer Auftragssumme von € 2.554 inkl. MWSt., vergeben worden.

Bad Säckingen-Steg – Austausch der Beleuchtungskörper (4Stk. LED)

Die Beleuchtungskörper am Bad Säckingen-Steg weisen einen mangelhaften Zustand auf und mussten durch neue Leuchten ersetzt werden.

Die dafür notwendigen Arbeiten für den Austausch von 5 Stück Leuchten sind an die Firma Elektro Wächter, Purkersdorf, entsprechend dem Anbot vom 07.04.2014 zu einer Auftragssumme von € 1.088 inkl. MWSt., vergeben worden.

Furtgasse 14 – Erweiterung der Straßenbeleuchtung

Die Firma Elektro Wächter ist mit den Arbeiten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Furtgasse um einen Lichtpunkt aufgrund des Kostenvoranschlages vom 24.04.2014 in der Höhe von € 1.156 inkl. MWSt. beauftragt worden.

Reparatur Kommunalfahrzeug Tremo

Am Tremo, Bj. 2005, sind der Frontkraftheber, die Ölrückleitung, das Kabinenlager und Kleinteile defekt. Die Reparatur ist bei Firma Stangl Reinigungstechnik GmbH. Auf Grund des Anbots vom 14.03.2014 in Höhe von € 12.311 inkl. MWSt. beauftragt worden.

Ankauf eines Rasenmähers und einer Motorsense

Ein Rasenmäher und eine Motorsense am Bauhof sind irreparabel defekt geworden. Es waren daher entsprechende Ersatzbeschaffungen notwendig. Der Stadtrat hat die Lieferung eines HONDA Rasenmähers HRD536HX, € 1.572 inkl. MWSt., sowie einer Honda Motorsense UMK 435 (€ 570 inkl. MWSt.) an die Firma F. Strutzenberger GesmbH., Breitenfurt, auf Grund des Anbots vom 17.03.2014 genehmigt.

Projekt „Ort der Erinnerung“ mit verbindendem Weg zum „Russenfriedhof“

Der Stadtrat hat die Neugestaltung des „Ortes der Erinnerung“ mit verbindendem Weg zum „Russenfriedhof“ laut Projektbeschreibung des Stadtverschönerungsvereines vom März 2014 zugestimmt und dafür Kosten in Höhe von € 17.000 inkl. MWSt. genehmigt.

Die Planung, Einholung und Prüfung der Angebote, sowie die Bauüberwachung soll durch den Stadtverschönerungsverein, wie angeboten, erfolgen.

Die Durchführung der Arbeiten hat in Abstimmung mit der zuständigen Abteilung des Landes NÖ, Kriegsgräber, zu erfolgen; insbesondere ist vor Baubeginn die Zustimmung zum Vorhaben abzuwarten. Das Land wird auch die entsprechende Zustimmung der Russischen Föderation einholen, die bei Veränderungen von Kriegsgräberanlagen, in

denen russische Soldaten liegen, zu einer Stellungnahme einzulegen ist.

Kinderspielplatz Hardt-Stremayr-Gasse

Der Stadtrat hat die Instandsetzung des Spielplatzes Hardt-Stremayr-Gasse bewilligt und dafür Mittel in Höhe € 4.000 brutto bereit gestellt.

NÖ Elternschule

NÖ Elternschule Modul 1 – Vorträge für Eltern mit Kinder von 0 – 3 Jahre:

Im 1. Halbjahr 2014 soll das Modul 1 der NÖ Elternschule in Zusammenarbeit mit dem Eltern-Kind-Zentrum angeboten werden. Geplant sind drei Vorträge für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahre. Der Kostenrahmen liegt bei ca. € 1.000. Um Förderung beim Familienreferat des NÖ Landes wird angesucht (Organisationspauschale pro Modul von € 220 und Kostenbeitrag für das Honorar pro Abend von € 88)

Der Stadtrat hat die Durchführung des Moduls 1 der NÖ Elternschule samt Kosten in der Höhe von max. € 1.000 genehmigt.

Ballspielplatz

Im Ballspielkäfig bei der AHS wurde der Basketballkorb devastiert und musste erneuert werden. Die Kosten für die Anschaffung und Montage belaufen sich auf ca. € 1.500. Der Stadtrat hat die Wiederherstellung des zerstörten Ballfangkorbes genehmigt und Kosten in Höhe von € 1.500 bewilligt.

KEM – BIKEline

Der Stadtrat hat die Beteiligung der Stadt Purkersdorf an BIKEline genehmigt. Die Stadtverwaltung ist beauftragt worden, die Tafeln im Bereich der vorgeschlagenen Stellplätze zu montieren und die notwendigen Montagevorrichtungen beizu-

stellen. Die Kosten für die Montagevorrichtungen werden von der KEM übernommen. Die anfallenden Personalaufwendungen sind im Verrechnungswege dem Projekt BIKEline zuzuschreiben.

Nachttaxi Fahrplanperiode 2013/14

Der Stadtrat hat die Beteiligung an der Gemeindefinanzierung des Zugs 20050 (Nachttaxi) an Samstagen und Sonntagen bis zum Fahrplanwechsel 2013/14 genehmigt. Kosten: € 2.901

Auszüge aus der Sitzung vom August 2014

VW Transporter Doka-Pritsche (WU 219EH) – Auslauf Leasingvertrag

Die Laufzeit des Leasingvertrages für den VW Transporter mit der NÖ Raiffeisen-Leasing Gemeindeimmobilienservice GmbH läuft aus. Die Stadtgemeinde Purkersdorf hat die Option, das Fahrzeuges durch Anschaffung des vertraglich vereinbarten Restwertes in Höhe von € 633 inkl. 20 % MWSt. zu kaufen. Der Stadtrat hat dem Ankauf der VW Pritsche zugestimmt.

Gehsteigabsenkungen im Bereich Wiener Straße 59 und 85

Im Zuge der Installierung der Blindenakkustikampel in der Wiener Straße werden die Gehsteige an beiden Straßenseiten barrierefrei ausgeführt. Weiters musste der Gehsteigbereich vor Wiener Straße 85 auf Grund von Setzungen wieder instandgesetzt werden. Mit den Arbeiten ist die Fa. Pittel + Brausewetter zu einem auftragswert in Höhe von € 6.192 inkl. MWSt. beauftragt worden.

Wasserversorgung: Ersatzanschaffung Pumpwerk Speichberg – 2. Pumpe

Die 2. Pumpe am Pumpwerk Speichberg ist kaputt gegangen. Der Stadtrat hat der Ersatzbeschaffung bei der Fa. Sulzer laut Anbot vom 24.7.2014 zum Preis von € 2.370 zuzüglich MWSt. zugestimmt.

Pernerstorferstraße – Drainageleitung Regenwasserkanales - Reparatur

In der Pernerstorferstraße, Höhe ON 50, ist die Drainageleitung am Regenwasserkanal auf eine Länge von ca. 18 lfm. gebrochen. Mit den Arbeiten für den Austausch dieser Drainageleitung ist die Firma Bau & Erdbewegung Braunias laut Kostenvoranschlag vom 28.05.2014 in Höhe von € 2.588 zuzüglich MWSt. beauftragt worden.

Süßfeldstr./Fl. Trautenberger-Str. - Sanierung Künette nach Rohrbruch

Auf Grund eines Wasserrohrbruches in der Süßfeldstraße/Kreuzung Florian Trautenbergerstraße musste die Künette wieder mit verdichtungsfähigem Material aufgefüllt und mit Kaltasphalt befestigt werden. Die Firma Bau & Erdbewegung Braunias hat die Arbeiten bereits durchgeführt. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 530 zuzüglich MWSt. Der Stadtrat hat diese Notmaßnahme nachträglich genehmigt.

A. W. Prager-G. bei 11-13 - Sanierung Künetten nach Rohrbruch

Auf Grund eines Wasserrohrbruches in der Anton Wenzel Prager Gasse ist die Künette wieder mit verdichtungsfähigem Material aufzufüllen und der betroffene Straßenteil wieder herzustellen. Der Stadtrat die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH. Aufgrund des Angebotes vom 30.07.2014 mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt und die Kosten in Höhe von € 2.065 zuzüglich MWSt. genehmigt.

Hydrantenkontrolle - Serviceauftrag

Der Stadtrat hat die Firma Hawle Service GmbH mit der Servicierung und Wartung der knapp 200 Hydranten sowie der Wartung der sog. Vorschieber auf Purkersdorfer Gemeindegebiet beauftragt. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 17.351 zuzüglich MWSt per anno.

Streuautomat G zu Unimog U 300

Der Streuautomat am Unimog U 300 ist wegen der starken Abnutzung und des Rostbefalls auf Grund von Salzeinwirkung erneuerungsbedürftig. Es soll daher rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison der Austausch durch einen neuen Streuautomaten erfolgen um die Winterdienstpflichten der Gemeinde garantieren zu können. Der Stadtrat hat dem Ankauf eines neuen Streuautomaten für den Unimog U 300 zugestimmt und den Auftrag an die Fa. Kahlbacher zu einer Summe von € 22.298 inklusive MWSt., entsprechend dem Anbot vom 08.04.2014, vergeben.

Ankauf eines Rasentraktors

Der Rasentraktor des Bauhofes ist nicht mehr funktionstüchtig und würde eine Reparatur die Kosten eines neuen Gerätes bei weitem übersteigen. Für den Ankauf eines neuen Rasentraktors sind Angebote eingeholt worden, als Billigstbieter hat sich die Fa. Schön mit einer Anbotssumme von € 8.560 herausgestellt. Der Stadtrat hat die Lieferung des Rasentraktors „Husqvarna Rider R 418 TS AWD“ an die Fa. Schön, Grabensee, vergeben.

Ankauf eines Heckenschneiders

Eine der Heckenschneider (Schwert) des Bauhofes ist funktionsuntüchtig geworden. Der Stadtrat hat dem Ankauf eines neuen Heckenschneiders der

Marke Stihl HL-KM 135GR zugestimmt und die Lieferung des Gerätes an die Fa. Lagerhaus Tulln-Neulengbach zu einem Preis von € 347 inklusive MWSt. vergeben.

Ankauf von 100 Stk. 120 l Restmülltonnen

Der Ankauf von weiteren 120 l Restmülltonnen (grau) ist notwendig geworden. Der Stadtrat hat daher dem Ankauf der Restmülltonnen zugestimmt und den Auftrag an die Fa. AE Robust Entsorgungssysteme GmbH. zu einem Gesamtpreis von € 1.995 zuzüglich MWSt. erteilt.

Ankauf von 100 Stk. 240 l Biotonnen

Auf Grund der steigenden Teilnahme der Purkersdorfer Haushalte am System „Biotonne“ ist der Ankauf von 240 l Biotonnen (braun) notwendig geworden. Der Stadtrat hat daher dem Ankauf von 100 Stück Biotonnen zugestimmt und den Lieferauftrag an die Fa. AE Robust Entsorgungssysteme GmbH. zu einem Gesamtpreis von € 2.995 zuzüglich MWSt. erteilt.

Ankauf von Abfallbehältern für den Friedhof

Am Friedhof sollen Nischen mit verschiedenen Sammelbehältern installiert werden, damit die Mülltrennung von den Besuchern besser angenommen wird. Dafür werden 10 Stück Sammelbehälter à 240 l benötigt. Die Behälter werden zur besseren Unterscheidbarkeit farblich unterschiedlich gestaltet. Zu den jeweiligen Sammelbehältern werden Infotafeln aufgestellt. Der Stadtrat hat dem Ankauf der Sammelbehälter für den Friedhof zugestimmt und den Lieferauftrag an die Fa. AE Robust Entsorgungssysteme GmbH zu einem Gesamtpreis von € 299 zuzüglich MWSt. erteilt. Weiters sind bei der Fa. Forster Verkehrs- und Werbetechnik 11 In-

fortafeln zum Gesamtpreis von € 746 inklusive MWSt. beauftragt worden.

Schaltkasten Hauptplatz

Im Zuge von Veranstaltungen und Märkten am Hauptplatz kommt es immer wieder zu unangenehmen Störungen im Strombereich, weil zu viele Abnehmer an einer Abgabestelle hängen. Außerdem sollen die zahlreichen Stromkabeln, die bei Events „herumliegen“ und zum Teil gefährliche Stolperfallen darstellen, auf ein notwendiges Minimum reduziert werden. Das geht nur, wenn die Versorgungswege möglichst kurz gehalten werden.

Es wurde von vielen Nutzern angeregt, einen weiteren Verteilerkasten im Hauptplatzbereich (Baumscheibe bei ON 11 - Bipa) zu errichten.

Durch die Errichtung eines zusätzlichen Schaltkastens kann die Stromverteilung bei Veranstaltungen optimiert werden und allfällige kostenintensive Störungsbehebungen minimiert werden.

Die Kosten für die Installation eines neuen Schaltschranks belaufen sich auf knapp € 5.000 inkl. MWSt. und beinhalten sowohl den Schaltkasten (mit 6 Entnahmedosen) wie auch die dafür notwendigen Grab- und Montagearbeiten. Der Stadtrat hat die Umsetzung samt Kosten genehmigt und hat den Auftrag an die Fa. Wächter, Purkersdorf, vergeben.

Lange Einkaufsnacht Purkersdorf

Die Stadtgemeinde veranstaltet, als Ersatz für die ausgefallenen und budgetär bereits bedeckten Märkte „Fischmarkt“ und „Italienischer Markt“ gemeinsam mit der Aktiven Wirtschaft Purkersdorf den Event "Lange Einkaufsnacht Purkersdorf". Die Kosten dieser Veranstaltung belaufen sich auf max. € 6.000 inkl. MWSt.

Der Stadtrat hat sowohl die Veranstaltung als auch die veranschlagten Kosten für diese Veranstaltung genehmigt.

Thermische Solaranlage Schülerhort

Die vorhandene Thermische Solaranlage beim Schülerhort ist defekt. Für die Wiederinstandsetzung der Solaranlage hat die Energiecomfort einen Vorschlag erarbeitet und die voraussichtlichen Kosten dafür (€ 5.800 inkl. MWSt.) bekannt gegeben. Der Stadtrat hat die die Fa. Ener-

giecomfort mit der Wiederinstandsetzung der Solaranlage beim Schülerhort beauftragt und die Kosten dafür in Höhe von € 5.800 inkl. MSt. Bewilligt.

Radl-Grundnetz

Die Arbeiten für die Umsetzung einer durchgehenden Radverbindung von Wien, Karlsplatz – Purkersdorf – Gablitz bzw. Wien, Karlsplatz – Purkersdorf – Tullnerbach – Pressbaum sind im geplanten Zeitrahmen. Um die Fördereinreichung im September 2014 durch das Land

NÖ, Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten, zu schaffen wird von der Stadtverwaltung eine Kostenschätzung auf Basis der vorliegenden Wegeführung für die Umsetzung des Projekts erarbeitet; diese wird bis spätestens Ende August an die Landesstelle weitergeleitet. Die baulichen Maßnahmen für den Ausbau der Radverbindung werden voraussichtlich 2015 – 2017 durchgeführt.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen kleinen Überblick über wichtig-

ste Entscheidungen des Purkersdorfer Stadtrates geben und wünsche einen schönen Herbst.

Mit besten Grüßen
Ihr
Bürgermeister





Vorgehensweise bei Verdacht auf Buchsbaumzünslerbefall

Der Buchsbaumzünsler

In Purkersdorf kommt es zu vermehrtem, teils sehr heftigem Auftreten des sog. Buchsbaumzünslers.

Die Bekämpfung dieses Schädlings ist praktisch nur durch Entfernen der befallenen Sträucher und anschließendem Verbrennen wirksam möglich. Die Stadtverwaltung ersucht alle betroffenen Liegenschaftseigentümer folgende Vorgangsweise im Falle eines Befalls einzuhalten: Laut Bundesluftreinhaltegesetz ist es möglich bei Schädlingsbefall eine Ausnahmegenehmigung für das Verbrennen von befallenen biogenen Material auf eigenem Grund bei der BH Wien-Umgebung, Mag. Eichberger zu beantragen. Im Vorfeld muss der Befall auf der Stadtgemeinde Purkersdorf, Umweltkoordination, DI Dörflinger gemeldet werden, um eine Terminvereinbarung für die Begutachtung der Pflanzen zu treffen. Nach Bestätigung des Befalls durch DI Dörflinger kann bei der BH-Wien Umgebung, Mag. Eichberger ein Ansuchen für das Verbrennen auf eigenem Grund (§3 Abs.5 in Verbindung mit §3 Abs. 1 des Bundesluftreinhaltegesetzes) gestellt werden. Diesem Ansuchen muss die schriftliche

Bestätigung der Stadtgemeinde sowie ein Plan des Grundstücks mit der Ausweisung der Brandplatzes (handschriftlich auf Plan einzeichnen) und der gewünschte Zeitraum der Verbrennung beigelegt werden. Im Falle einer Bewilligung muss die Information über den Zeitpunkt der Verbrennung sowohl an die FF Feuerwehr Purkersdorf als auch an die Polizeiinspektion Purkersdorf und die Stadtgemeinde Purkersdorf durch den Grundstücksbesitzer erfolgen. Beim Verbrennen müssen die NÖ Sicherheitsvorkehrungen beim Verbrennen im Freien (LGBL.4400/6-1) eingehalten werden.

Für etwaige Fragen steht Ihnen DI Claudia Dörflinger
Tel.: 02231/63601/251 oder

e-mail:
c.doerflinger@purkersdorf.at

während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung gerne zur Verfügung.

Stadtgemeinde Purkersdorf
Umweltkoordination –
Energiebeauftragte

NMS Purkersdorf - Regionalmeister im Handball U12 Mädchen!!!!

Die Mädchen der NMS-Purkersdorf haben sich vor Kurzem in der Sporthalle am Parhamer Platz in Wien 17 gegen die Wiener Vize und Meisterinnen bzw NÖ Vizemeisterinnen und OÖ Meisterinnen geschlagen. Die Mädchen, die ja schon vor 3 Wochen NÖ. Meisterinnen geworden sind, haben bei diesem Turnier ihre ganze Klasse unter Beweis gestellt.

Im 1. Spiel gegen das BG/BRG 10 (Kooperation mit Atzgersdorf) siegten unsere Mädchen eindrucksvoll mit 13:7 Toren.

Das 2. Spiel gegen das BG Mödling (Kooperation mit Hypo Südstadt) wurde eindrucksvoll mit 15:4 entschieden.

Danach kam es zum Duell mit den OÖ Meisterinnen vom BRG Hammelingstraße aus Linz (Kooperation mit Linz). Auch hier zeigten die Mädchen keinerlei Schwächen und setzten sich mit 15:2 Toren durch. Doch auch nach dieser Runde war noch nichts entschieden, da sowohl das BG/BRG 10 (6 Punkte), als auch das RGORG 23 (4 Punkte) aus Wien dem Team dicht auf den Fersen war. Die Mädchen

mussten im letzten Spiel gegen das RGORG 23 gewinnen um Meister zu werden. Und das Spiel wurde zu einer echten Nervenschlacht. Die Purkersdorferinnen lagen nach schwächerem Beginn mit 0:3 hinten und konnten erst in den alles entscheidenden Schlussminuten zu einem 8:5 drehen.

Das Team war siegeshungriger, teamfähiger und konditionell besser als die anderen. Deshalb kam Mannschaft unter die besten 6 Mannschaften ÖSTERREICHS.

Dieser Sieg war natürlich auch nur mit der Kooperation mit dem Team - Teigl Purkersdorf möglich, wobei das Team - Teigl an KEINER Handballmeisterschaft des ÖHB teil nimmt.

Großen Anteil am Erfolg haben auch die mitgereisten 27 Schlachtenbummler der Klassen 2A und 2B mit den Lehrern Frau Schmidt und Herrn Hager, die ihre Klassenkameradinnen lautstark unterstützten.

Außerdem hatte Eveline JOHN (Handballtrainerin beim Team - Teigl) einen wesentlichen Anteil am Erfolg.

Neuer Pressesprecher im Biosphärenpark Wienerwald

Mit 30. Juni verabschiedete sich die bisherige Pressesprecherin Frau Mag. Alexandra Herzog in die Babypause. Sie geht dem Biosphärenpark nicht verloren und kehrt im September nächsten Jahres zurück. Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute!

Seit Juni 2014 verstärkt der aus Bad Ischl stammende Germanist Mag. Harald Pernkopf das Team, der nunmehr Ansprechpartner

in allen Belangen der Öffentlichkeitsarbeit ist.

Wir heißen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Koloman Schmidt hatte seinen Ehrentag!

Er feierte seinen 81sten Geburtstag! Wie es bei Geburtstagen üblich ist, durften weder Sekt noch Torte fehlen. Die größte Überraschung aber war, dass sich der Purkersdorfer Bürgermeister, Mag. Karl



v.l.n.r. Geburtstagskind Koloman Schmidt, Direktorin Christine Wondrak-Dreitler, Bürgermeister Mag. Karl Schlögl, Pflegedienstleiterin Regina Hermann

Schlögl, der Koloman Schmidt schon lange kennt, sich als Gratulant einstellte. So war es ein rundum gelungenes Geburtstagsfest.

**FUCHS
& REIM
NOTARE**

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Österreich Europa
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

Termine 2014: 30. September
28. Oktober
25. November

jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | 2014 | Nr. 463

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at. Verlagsort: 3002 Purkersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg.

Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein

NÖGKK aktiviert Handy-Signatur

Kostenloser elektronischer Ausweis am Handy oder auf der e-Card

Viele Behördengänge können heute bereits online erledigt werden. Anstatt Dokumente und Rechnungen händisch zu unterschreiben, kann man diese mittels Handy oder der zur Bürgerkarte aktivierten e-card bequem von zu Hause aus unterfertigen.

NÖGKK-Service-Center-Leiterin Silvia Dolezal: „Die NÖ Gebietskrankenkasse bietet ihren Kundinnen und Kunden die Aktivierung der Handy-Signatur bzw. der e-Card zur Bürgerkarte an. Am besten vereinbart man vorher einen Termin. Neben dem Mobiltelefon oder der e-Card benötigen wir auch einen

amtlichen Lichtbildausweis zur Freischaltung.“

Mit dem elektronischen Ausweis können zahlreiche Amtswege wie die Arbeitnehmerveranlagung oder die Steuererklärung erledigt werden. Ebenso stehen viele Online-Services der Sozialversicherung zur Verfügung, etwa der Versicherungsdatenausgang, die Leistungsinformation für Versicherte oder das Pensionskonto, das im Laufe des Jahres eingeführt wird.

NÖGKK-Service-Center

Klosterneuburg

Adresse Hermannstraße 6,

3400 Klosterneuburg

E-Mail

klosterneuburg@noegkk.at

Versichertenservice:

Tel.: 050899/6100

NÖGKK: Gut versichert beim Studium

Rechtzeitig über kostenlose Mitversicherung informieren oder Alternativen checken

Im Herbst startet an den Universitäten und (Fach-)Hochschulen das neue Wintersemester.

Wie lange Studentinnen und Studenten in der sozialen Krankenversicherung bei den Eltern mitversichert sind bzw. welche Möglichkeiten es danach gibt, darüber informiert die NÖ Gebietskrankenkasse.

Kostenlose Mitversicherung

„Kinder mit gewöhnlichem Aufenthalt im Inland sind automatisch bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres (= 1. Tag vor dem 18. Geburtstag) mit den Eltern mitversichert, sofern sie nicht schon vorher einen eigenen gesetzlichen Krankenversicherungsschutz haben“, erklärt NÖGKK-Obmann KR Gerhard Hutter. Wird danach eine Schule oder Universität besucht, kann die kostenlose Mitversicherung

bis zum 27. Lebensjahr verlängert werden. Wird für das Kind noch Familienbeihilfe bezogen, verlängert die NÖGKK automatisch die Mitversicherung. Besteht kein Anspruch auf Familienbeihilfe, müssen eine Schulbesuchs- oder Studienbestätigung sowie ein Studienerfolgsnachweis bzw. im 2. Abschnitt ein Nachweis über das positive Ablegen der 1. Diplomprüfung vorgelegt werden.

Hutter: „Damit Kinder über 18 Jahren nicht unbemerkt aus dem Versicherungsschutz fallen, bietet die NÖGKK einen besonderen Service: Rund 2 Monate vor Ende der beitrags-freien Mitversicherung werden die Eltern schriftlich informiert, dass der Versicherungsschutz endet.“

Selbstversicherung

Studierende, die keinen gesetzlichen Krankenversicherungs-





**Österreichische Diabetikervereinigung
Selbsthilfegruppe Purkersdorf**
Silvia Urban
3002 Purkersdorf
Wintergasse 34
Tel 02231/63674 u. Fax
Handy: 0650 2643349
E-mail: silvia.urban@utanet.at

Diabetiker Selbsthilfegruppe Purkersdorf

Die neuen Termine für das Jahr 2014

11. Sept. 9. Okt. 13. Nov. 11. Dez.

Um 18.00 Uhr
Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal)
3002 Purkersdorf Hauptplatz 1
Vorträge werden noch bekannt gegeben!
Eintritt frei

den Online-Ratgeber „Selbstversicherung bei geringfügiger Beschäftigung“ unter www.noegkk.at abfragen.

Für alle Studentinnen und Studenten, die es in die Ferne zieht, rät Obmann Hutter: „Vor Aufnahme einer Ausbildung oder eines Studiums im Ausland ist es sinnvoll, sich rechtzeitig bei der NÖGKK über Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes sowie den Leistungsumfang im jeweiligen Land zu erkundigen, um unliebsame Überraschungen zu vermeiden.“

**Detaillierte Infos zum Thema
gibt es unter der
Tel.-Nr. 050899-6100,
unter www.noegkk.at oder im
Ratgeber
„Studentenversicherung“.**



HERZLICHE EINLADUNG
zur VERNISSAGE von MARTEN BERGER



TERRA

Fr. 19. SEPT. 2014, 19 Uhr

im Purkersdorfer Stadtsaal-Foyer
Bachgasse 10, 3002 Purkersdorf
Eröffnung: Bürgermeister Mag. Karl Schlögl
und Mag. Franz Schwarzingner
Musik: Melanie & Dominik Traunik,
und Benjamin Zumpfe;
mit anschließendem Buffet



FERIALJOB 2014

Viele Jugendliche verdienen sich heuer mit einem Ferialjob ihre ersten Sporen. Im Bild Ferialpraktikant Lukas Baumühlner mit NÖGKK-Service-Center-Leiterin Dolezal Silvia. Detaillierte Infos zum Versicherungsschutz rund um Ferialjobs gibt es im neuen Praxisleitfaden unter www.noedis.at sowie unter der Nummer 050899-7100.



Aufs Beste beraten!

- UPC bietet Ihnen eine neue Welt des Entertainments:
- Digitales Fernsehen in HD
 - Highspeed-Internet
 - Supergünstiges Telefon



Ihr Kundenberater hilft Ihnen gerne weiter!

Ing. Peter Teichmann, UPC Kundenberater
☎ 01 997 120 80



„Im Kopf beginnt´s“ – Beweglichkeit ohne Ablaufdatum – „Warum hat mir das noch niemand gesagt?“

Sich im eigenen Körper wohlfühlen wünscht sich jeder von uns, findet aber nicht immer den Weg dazu. Die Pressbaumerin Katia Schidlbauer musste 42 Jahre darauf warten. Bis dahin hatten schmerzhafteste Kopf- und Rückenverspannungen ihre Lebensqualität schwer beeinträchtigt. Dann lernte sie die verblüffend einfache Lösung kennen: Wissen WIE man atmet und sich bewegt. Die Schmerzen verschwanden nachhaltig in kürzester Zeit. Katia Schidlbauer ließ sich zur Ismakogie-Lehrerin (1982) und zum Feldenkrais – Practitioner (1993) ausbilden. Sie hat in einem neuen Buch das erforderliche Grundwissen zusammengefasst. Das Buch heißt „IM KOPF BEGINNT´S“ – (novum-pocket-verlag). Frau Schidlbauer wird das Buch **am 26. September 2014 um 19.30 im Stadtsaal Purkersdorf** im Rahmen der „Gesunden Gemeinde Purkersdorf“ präsentieren. Einige Übungsvorschläge können vom Publikum gleich



ausprobiert werden. Musikalisch wird das Trio „Movimento“ den Abend bereichern.

Nähere Informationen unter www.im-kopf-beginnts.at



DR. WOLFGANG EHRNBERGER

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen



Kaiser-Josef-Straße 11 (Hauptplatz 8)
A-3002 Purkersdorf, Tel.: 02231/644 33-0
Fax: DW 22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.at

Seit 25 Jahren Ihr Berater in allen Rechtsangelegenheiten und Vertreter vor Gericht.
Kostenlose Rechtsauskunft nach telefonischer Terminvereinbarung.

Zivilschutz in
ÖSTERREICHBM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe**15 Sekunden****Warnung****3 Minuten** gleich bleibender Dauerton**Herannahende Gefahr!**Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.**Am 4. Oktober nur Probealarm!****Alarm****1 Minute** auf- und abschwellender Heulton**Gefahr!**Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.**Am 4. Oktober nur Probealarm!****Entwarnung****1 Minute** gleich bleibender Dauerton**Ende der Gefahr!**Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.**Am 4. Oktober nur Probealarm!****Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!****Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



Bürgermeister besuchte Landeshauptmann

Vor kurzem fand ein Gespräch zwischen Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und dem Landeshauptmann von Niederösterreich, Dr. Erwin Pröll, statt.

Thema: Wichtige, zukunftsorientierte Vorhaben in Purkersdorf. Gesprochen wurde über finanzielle Unterstützung der NÖ-Landesregierung an Purkersdorf.

Landeshauptmann Pröll sagte weitere Bedarfszuweisungen für das Jahr 2014 zu.

Die Wintergasse, eine wichtige, vom Stadtzentrum ausgehende Straße, die dem Land Niederösterreich gehört, wurde ja schon im Vorjahr teilsaniert. Demnächst sollen die Bauarbeiten in Abschnitt 2 beginnen.

Durch den neuerlichen Eintritt Purkersdorfs in das Programm der Stadterneuerung wird es Purkersdorf ermöglicht, weitere zukunftsorientierte Projekte in Angriff zu nehmen. Als großer Fan des Purkersdorfer Kultur- und Open-Air Sommers sagte der Landeshauptmann 20.000,- EURO dem Bürgermeister zu.



Bgm. Mag. Karl Schlögl, LH Dr. Erwin Pröll COPYRIGHT: NLK J.Burchhart

SeneCura Purkersdorf: Traditionelles Spanferkelessen

BewohnerInnen feiern jährliches Sommerfest

Passend zum strahlend schönen Wetter wurde im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf kürzlich das alljährliche Sommerfest gefeiert. Grillmeister Johann Hendl sorgte mit einem köstlichen Spanferkel für das leibliche Wohl der Gäste. Kurz vor Beginn der Kaffeepause stieß Musiker Hörby zur geselligen Runde hinzu und machte mit altbekannten Hits die heitere Stimmung perfekt.

Im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf gibt es keinen Sommer ohne das beliebte Spanferkelessen. Wie in den letzten Jahren war Grillmeister Johann Hendl auch heuer für das Zubereiten des saftigen Spanferkels zuständig.

Kulinarische sowie musikalische Genüsse

Neben dem kulinarischen Höhepunkt am Fest gab es auch reichlich Unterhaltung. Musikant Hörby versorgte die BesucherInnen rechtzeitig zum Nachmit-

tagskaffee mit Klassikern des Austropops und Schlagers. Auch Bürgermeister Schlögl und Gemeinderätin Christine Mandl waren wieder mit dabei.



v.l.n.r. W. Gaissfuss, F. Breunhölder, H. Taussik, BewohnerInnen B. Jakowitsch, W. Blazsek, M. Hoffmann, Bgm. Mag. K. Schlögl, Direktorin Ch. Wondrak-Dreitler, GR Ch. Mandl

„Wir freuen uns jedes Jahr, dass so viele Angehörige, MitarbeiterInnen und Ehrenamtliche zu unserem Fest kommen. Die SeniorInnen strahlen immer über beide Ohren, wenn sie den vollen Garten, das frische Spanferkel und die tolle Musik gemeinsam mit ihren Liebsten genießen können“, erzählt Christine Wondrak-Dreitler, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf.

Ein HOCH dem Jubelpaar

Diamantene Hochzeit!

Das Ehepaar Johanna und Dr. Kurt Schlintner feierte vor kurzem das Jubiläum der Diamantenen Hochzeit.

verankert. Purkersdorf verdankt Dr. Kurt Schlintner eine nahezu lückenlose Dokumentation der Vergangenheit, die er mit großer Leidenschaft - als Historiker und



v.l.n.r. Gabriele Schlögl, Bgm. Mag. Karl Schlögl, Johanna Schlintner, Dr. Kurt Schlintner, StR Albrecht Oppitz

Johanna und Kurt Schlintner haben in den vergangenen Jahrzehnten großartiges in und für Purkersdorf geleistet.

Dr. Kurt Schlintner war mehr als 35 Jahre Gemeindevandant, wovon er einen Großteil als Vizebürgermeister der Stadt fungierte.

Das Ehepaar ist und war in vielen Purkersdorfer Vereinen aktiv

Chronist - für die Stadt festhielt. Darüberhinaus zeichnet Dr. Kurt Schlintner für etliche Bücher, die sich mit Purkersdorf auseinandersetzen, verantwortlich.

Bürgermeister Mag. Karl Schlögl, seine Gattin Gabriela, sowie Stadtrat Albrecht Oppitz gratulierten dem Jubelpaar im Namen der Stadt.



UTL: Neuer Folder „Spielregeln im Wienerwald - Richtiges Verhalten in den Wäldern des Biosphärenpark Wienerwald“ erschienen

Vielfältige Ansprüche - gegenseitige Rücksichtnahme

Der Wienerwald ist beliebtes Naherholungsgebiet für viele Erholungssuchende. Wandern, Radfahren, Laufen, Mountainbiken, Reiten oder Geocaching – die an den Wald gestellten Ansprüche sind vielfältig. Die Einhaltung von Spielregeln ist daher unumgänglich. Ein neuer Folder gibt in übersichtlicher Art und Weise Auskunft über richtiges Verhalten im Wienerwald und berücksichtigt dabei die Besonderheiten von Kern- Pflege und Entwicklungszonen im Biosphärenpark. Neben Freizeitnutzern stellen auch Grundei-

gentümer, der Naturschutz oder die Jägerschaft Ansprüche an den Wald. Die nachhaltige Bereitstellung des Naturprodukts Holz steht dabei in keinem Widerspruch zur UNESCO-Modellregion Biosphärenpark Wienerwald, erläutert Biosphärenparkdirektorin Hermine Hackl. Der strenge Schutz ökologisch sensibler Waldbereiche beschränkt sich im Wesentlichen auf etwa 5.600 ha Kernzonen. Freiwillige „Außernutzungsstellungen“ kommen hinzu.

Wissenschaftler an der Universität für Bo-

denkultur in Wien schätzen, dass jährlich zehn bis 50 Millionen Besuche in den Wienerwald erfolgen. Legt man diese beeindruckende Zahl auf 750.000 Menschen um, denen die Region Wienerwald eine Heimat ist, entspricht das pro Kopf jährlich zwischen zehn und 70 Aufenthalten im Wald.

Bei gegenseitiger Rücksichtnahme sind die unterschiedlichen Interessen der zahlreichen Waldnutzer jedoch vereinbar. Und in vielen Fällen ist nicht absichtliches Zuwiderhandeln, sondern Unwissenheit der Grund für Fehlverhalten. Denn kaum jemand möchte absichtlich seltene und vom Aussterben bedrohte Pflanzen in einer Kernzone zerstören oder andere Personen im Wald gefährden. Mit dem Folder wurde eine Grundlage für richtiges Verhalten geschaffen. In der Umsetzung sind alle gefragt. Das ist im Sinne des Biosphärenparks, denn jeder kann seinen Beitrag leisten, betont die Biosphärenparkdirektorin.

Der Folder kann kostenlos unter office@bpww.at oder 02233/ 54 187 bestellt werden und liegt bei zahlreichen Partnern im Biosphärenpark Wienerwald auf.

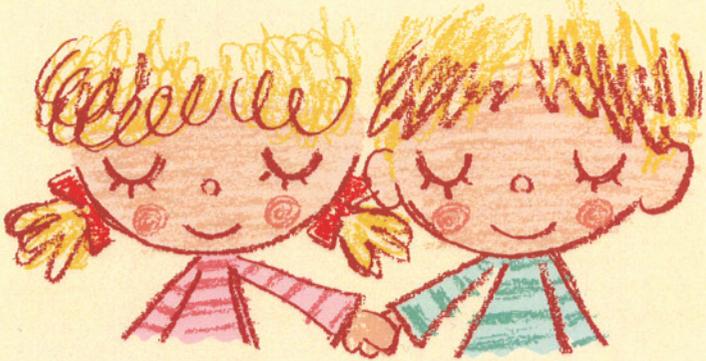
Außerdem ist er als Download unter <http://www.bpww.at/quickfinder/download/folder-und-broschueren/> verfügbar.

Weitere Informationen:
Biosphärenpark Wienerwald
 Tel: 02233/54 187-12
 Tel: 02233/54 187
hp@bpww.at, hh@bpww.at
www.bpww.at

Biosphärenpark Wienerwald (UNESCO-Modellregion für Nachhaltigkeit):

Der Wienerwald wurde 2005 mit dem UNESCO-Prädikat Biosphärenpark ausgezeichnet und ist damit einer von 621 Biosphärenparks in 117 Staaten und europaweit der einzige am Rande einer Millionenstadt. Er umfasst eine Fläche von 105.000 Hektar und erstreckt sich über 51 Niederösterreichische Gemeinden und sieben Wiener Gemeindebezirke. Rund 750.000 Menschen sind in dieser Lebensregion zu Hause. Die durchgeführten Projekte sollen möglichst alle Aspekte der Nachhaltigkeit beinhalten, also Ökologie, Ökonomie und Soziales berücksichtigen.

Pünktchen & Anton
Marken Second Hand & Accessoires



Eröffnung am 22. September 2014
in Purkersdorf

**MARKEN SECOND HAND
& ACCESSOIRES**
 BOUTIQUE FÜR EXKLUSIVE
 KINDER- & DAMENMODE
 SOWIE ACCESSOIRES
 IN PURKERSDORF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
ab 22. September 2014!

NEU in unserem Sortiment:
selbstgenähte Kinderkleider
von Gerda Badstuber

WWW.PUENKTCHEN-ANTON.AT

Pünktchen & Anton
Marken Second Hand & Accessoires



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 09:00 bis 13:00 Uhr
 15:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

oder telefonische Vereinbarung:
 +43 664 419 81 57

Pünktchen & Anton
 Marken Second Hand & Accessoires
 Kaiser Josef Straße 31
 3002 Purkersdorf





TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,
Do, Sa 9-10 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,
Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,
Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545**, Notruf 0-24 Uhr: **0676/6166848**

www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: **migl@tplus.at**

NÖ Heckentag am 8. November 2014

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 8. November 2014 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 15. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am

8. November 2014 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkenkersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

NÖ Heckentag
8. November 2014
Heimische Sträucher und Bäume bester Qualität
Bestellfrist: 1. Sept. bis 15. Okt.
Hecken-Telefon: 029 52/30260-51 51
www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Logo of the Austrian Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries (Lebensministerium.at)



SO 07. Sept. 2014 | 10.30

Schlosspark

Purkersdorf
Hauptplatz 6

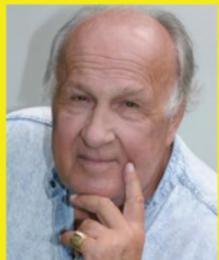
DIRNDLGWAND-SONNTAG



... ein stimmungsvoller Sonntag mit der Stadikapelle Purkersdorf und der Trachtenkapelle Fornach



Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf
www.purkersdorf.at



Moser-Immobilien



Tel: 02231/61231 (tgl. 9-21h)

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung für alle Verkäufer von Haus, Grundstück oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien:

Herr Hans Moser senior persönlich: 0664/18 494 51



Jahre

Makler zum Wohlfühlen

Objektpassenden, finanziell ernstzunehmenden, also

ECHTEN KÄUFERN

Ihre Immobilie anzubieten - statt nur „Interessenten“ zu suchen - ist unsere Stärke. Und dies auf professionelle Weise die Ihnen den bestmöglichen Preis garantiert. Besonders wichtig bei noch bewohnten Verkaufsobjekten: kein „Besichtigungstourismus“ sondern Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen.



SEPTEMBER 2014

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
ab 01.09. jeden Montag	13.30 Uhr	WANDERUNG (entfällt bei Schlechtwetter)	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Treffpunkt Spar-Parkplatz
01.09.	15.00 Uhr	Kultur	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse (ev. Änderung)
02.09.		Tagesausflug	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	
03.09.	13.30 – 16.30 ab 16.30 Uhr	Klubnachmittag Ortsgruppensitzung	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
03.09.	14.00-16.00	Rot Kreuz Seniorentreff	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 65 Tel: 059 144 3002
05.09.	19.00 Uhr	Modeschau der "Aktiven Wirtschaft"	Aktiven Wirtschaft	Purkersdorf, Stadtsaal, Bachgasse 10
05.09.		Konzert Loving The Aliens	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
06.09. bis 13.09.		Busreise nach Gatteo a Mare	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Abfahrt 05.09. um 22:00 Uhr Park & Rideplatz
05.09.2014 12.09.2014 19.09.2014 26.09.2014	20.00-22.00	TANZ-FREI-TAGE! Angeleitetes Körper-Wahrnehmen mit Musik und Bewegung. Bitte um Kontaktaufnahme wg. Platzes	Mag. Hollborn Gisela Forsthausstraße 12, 3013 Tullnerbach E-Mail: gisela.hollborn@aon.at www.clio17.de.vu	Verein Hebebühne Neugasse 2, Purkersdorf 0650/22 30 873, E-Mail: Clio17@aon.at
07.09.	10.30 Uhr	Kultursommer 2014 Dirndlgwandsonntag ... ein stimmungsvoller Sonntag mit der Stadtkapelle Purkersdorf und der Trachtenkapelle Fornach	Stadtgemeinde Purkersdorf Eintritt frei!	Schlosspark Purkersdorf, Hauptplatz 6
08.09.	10.00-12.00	Rot Kreuz Selbsthilfegruppe Onkologie (S-ONKO)	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 65 Tel: 059 144 3002
10.09.	17.00-19.00	Kegeln	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Gasthaus Oliver (Rumel)
10.09.	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
11.09.	17.00 Uhr	Kegeln	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	GH Oliver, Wolfsgraben
11.09.		Gansch & Breinschmid Jazz/Konzert	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
11.09.	17-22.00	Lange Einkaufsnacht Purkersdorf der Aktiven Wirtschaft Purkersdorf	Stadtgemeinde Purkersdorf und Aktive Wirtschaft Eintritt frei!	Im Zentrum
13.09.	14.00 Uhr	Tag der offenen Tür im re:spect Kulturhaus	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf 02231/21941, 0699/18269599 mail: jugendberatung@re-spect.org	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf
Info dazu: • Vernissage der KünstlerInnen von Art+ • Trommelvorstellung der Purkersdorfer Trommelgruppe • Kinderdisco • Live Bands • Grillstand & Barbetrieb Live Bands: • ArbeiterInnen Blaskapelle aus Wien • Medusa • The Venue				
13.09.	10.30 Uhr	Stadtfest ÖVP Purkersdorf	ÖVP Purkersdorf	Hauptplatz
13.09.		Seligo Jazz Trio Jazz/Konzert	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
15.09.	15.00 Uhr	Spielklub	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse (ev. Änderung)
15.09.	18.00-20.00	Wintersemester re:spect Kulturhaus Okzident und Orient Semesterticket € 80,-, Einzelpreise € 12,-, Studentenermäßigung € 7,-	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf 02231/21941, 0699/18269599 mail: jugendberatung@re-spect.org	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf
Info dazu: Vorstellung der Themen und Vortragenden Mag. Alexander Schwillie MSc				
15.09. und 22.09.	13.30 Uhr	WANDERUNG (entfällt bei Schlechtwetter)	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
17.09.	13.30 – 16.30	TAG DER OFFENEN KLUBTÜR Information und Buffet	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
19.09.	19.00 Uhr	Vernissage Marten Berger "Terra" Arbeiten in Acryl, Öl, Rötöl u.a. Eröffnung: Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Mag. Franz Schwarzinger Musik: Melanie & Dominik Traunik und Benjamin Zumpfe; mit anschließendem Buffet	Stadtgemeinde Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse
20.09.	10.00-15.00	Mobil sein - aber wie? Informieren Sie sich über Elektromobilität und testen Sie Elektroautos, Elektroroller und E-Bikes	Stadtgemeinde Purkersdorf	Hauptplatz
20.09.		Hornhub Konzert/Jazz	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
24.09.	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2



BAUERNMARKT
JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR
AM HAUPTPLATZ



Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
24.09.	15.00 Uhr	Jause mit Mehlspeise 40 Jahre Ortsgruppe Purkersdorf	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Pfarrsaal
25.09.	17.00:00	1. KEGELN nach der Sommerpause	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	GH Oliver, Wolfsgraben
26.09.	19.30 Uhr	„Im Kopf beginnt's“ – Beweglichkeit ohne Ablaufdatum – „Warum hat mir das noch niemand gesagt?“. Musikalisch wird das Trio „Movimento“ den Abend bereichern.	Gesunde Gemeinde Purkersdorf www.im-kopf-beginnts.at.vu	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse
27.09.		Ruzicka Konzert Blues/Rock	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
		Mehrtagesfahrt 26. bis 28.9.2014 gemeinsam mit den Kinderfreunden Purkersdorf Fahrt ins südliche Burgenland, mit Ausflügen und Wanderungen im Nahbereich. Wanderführer: Christoph Holler. Fahrt mit Gemeindebussen und Privat PKW's. Abfahrt: 8:00 Uhr Park & Rideplatz. Anmeldung erforderlich. Anmeldegebühr € 50,-		Naturfreunde Purkersdorf Info: Gerhard Heschl, 0676/8118-23431

VORSCHAU OKTOBER

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
01.10.2014	14.00-16.00	Seniorentreff	Rotes Kreuz Kaiser-Josef-Straße 65, 3002 Purkersdorf	Info und Anmeldung: 059 144/6600-31 (Mo-Fr 8:00 - 12:00)
01.10. und 08.10.	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrngasse 6/1/2
03.10.2014 10.10.2014 17.10.2014 24.10.2014 31.10.2014	20.00-22.00	TANZ-FREI-TAGE! Angeleitetes Körper-Wahrnehmen mit Musik und Bewegung. Bitte um Kontaktaufnahme wg. Platzes	Mag. Hollborn Gisela Forsthausstraße 12, 3013 Tullnerbach E-Mail: gisela.hollborn@aon.at www.clio17.de.vu	Verein Hebebühne Neugasse 2, Purkersdorf 0650/22 30 873, E-Mail: Clio17@aon.at
03.10.		Wanderstrecke - kinderwagentauglich	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
04.10.	10.00 Uhr	4. FAMILIENWANDERTAG Purkersdorf „Den Tieren auf der Spur“	Stadtgemeinde Purkersdorf	
Info dazu: Ziel: Feihlerhöhe, Rückkehr: ca. 14.30 Uhr, reine Gehzeit: ca. 2,5 Std.; Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wanderwege - kinderwagentauglich Treffpunkt: 10.00 Uhr, Purkersdorf, Jakobusplatz vor der röm. kath. Kirche				
04.10.		Konzert Listen to Leena	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
04.10.	14.00-18.00	Museumsnachmittag mit der Postkutsche und Sonderausstellung "Purkersdorf 1914-1918"	Stadtgemeinde, Stadtmuseum Purkersdorf	Stadtmuseum Purkersdorf Schloss Purkersdorf, Hauptplatz 6
04.10.	10.00 Uhr Jakobusplatz	4. FAMILIENWANDERTAG Purkersdorf „Den Tieren auf der Spur“	Stadtgemeinde Purkersdorf	Ziel: Feihlerhöhe
04.10.		NÖ Naturschutztag 2014		Stadtsaal Purkersdorf
Info dazu: Vormittag: Exkursion ins Naturschutzgebiet „Sattel-Baunzen“ (Beginn: 9:30 Uhr) Nachmittag: Vorträge zum Thema „Visionen für die Natur in Niederösterreich“ (Beginn: 14:00 Uhr) Der naturschutzbund nö lädt gemeinsam mit der Stadtgemeinde Purkersdorf zum NÖ Naturschutztag 2014 ein, der auch heuer wieder gemeinsam von allen größeren Organisationen, die Niederösterreich im Naturschutz tätig sind, begangen wird. Visionen für den Naturschutz in Niederösterreich, so das Thema, um das sich alles drehen wird. Diskutieren Sie mit uns über die Visionen des Naturschutzes und darüber, wie wir sie gemeinsam verwirklichen können. Näheres unter www.noee-naturschutzbund.at				
04.10. bis 11.10.		Herbsttreffen 2014 Oberkrain Kranjska Gora	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	
ab 06.10. jeden Montag	13.30	WANDERUNG (entfällt bei Schlechtwetter)	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Treffpunkt: Spar-Parkplatz
06.10.	15.00 Uhr	Kultur	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse (ev. Änderung)
06.10.	18.00-20.00	Wintersemester re:spect Kulturhaus Okzident und Orient Semesterticket € 80,-, Einzelpreise € 12,-, Studentenermäßigung € 7,-	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf 02231/21941, 0699/18269599 mail: jugendberatung@re-spect.org	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf
Info dazu: Der Islam im Okzident und Orient-Gemeinsamkeiten und Unterschiede Generalsekretär Dr. Murat Doymaz (Islamische Glaubensgemeinschaft Österreich)				
07.10.		Tagesausflug	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	
08.10.	17.00-19.00	Kegeln	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Gasthaus Oliver (Rumel)
09.10.	18.00 Uhr	Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf	Österreichische Diabetikervereinigung Selbsthilfegruppe Purkersdorf Silvia Urban Kontakt: 0650 2643349 E-mail: silvia.urban@utanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf Hauptplatz 1 Eintritt frei
11.10.		Konzert Alex Miksch	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
11.10.	09.00 Uhr Treffpunkt P&R	Besuch des Stiftes Altenburg und des Freilichtmuseums Rappottenstein Fahrt mit Gemeindebus und Privat PKW's	Naturfreunde Ortsgruppe Purkersdorf/Gablitz Info: 0676/6044769	
13.10.	18.00-20.00	Wintersemester re:spect Kulturhaus Okzident und Orient Semesterticket € 80,-, Einzelpreise € 12,-, Studentenermäßigung € 7,-	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf 02231/21941, 0699/18269599 mail: jugendberatung@re-spect.org	re:spect Kulturhaus Wienerstraße 2, 3002 Purkersdorf
Info dazu: Geopolitik-die Gegenseitige Abhängigkeit von Orient und Okzident MinR Mag. Fred Korkisch Phd. (Inst. für Außen- und Sicherheitspolitik, Lektor für Internationale Beziehungen)				
15.10. 22.10. und 29.10.	13:30 – 16:30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrngasse 6/1/2
16.10.	17:00	KEGELN	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	GH Oliver, Wolfsgraben
17.10.	19.30	Vernissage Gabriele Zambal "Russische Impressionen" Eröffnung: Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Vbgn. Dr. Christian Matzka	Stadtgemeinde Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse

Änderungen vorbehalten!

Der Eintrag im Purkersdorfer Veranstaltungskalender ist eine Serviceleistung der Stadtgemeinde Purkersdorf, und kostenlos.
Senden Sie uns bitte Ihre Purkersdorf relevanten Termine ! burg.ursula@gmx.at

Elektro-Kraftwagen-Förderung für Privatpersonen durch das Land Niederösterreich

Ziel ist es, durch die Förderung des Ankaufes von neuen Elektrofahrzeugen sowie der Umrüstung von Fahrzeugen auf Elektro-Antrieb die Marktentwicklung der Elektromobilität in Niederösterreich zu forcieren. Durch zusätzliche Anreize für die Nutzung des öffentlichen Verkehrs soll ein Beitrag zur klimafreundlichen Veränderung des Mobilitätsverhaltens in Niederösterreich geleistet werden.

1) Fördergegenstand:

•Fahrzeuge mit reinem Elektroantrieb (BEV Battery-Electric-Vehicle): Ankauf/Umrüstung sowie das Leasing von zweispurigen, für den Straßenverkehr in Österreich zugelassenen Fahrzeugen mit reinem Elektroantrieb (BEV) der Fahrzeugklassen M (Kraftwagen zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern) sowie N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg).

•Elektro-Fahrzeuge mit Reichweitenverlängerung (Plug-in-Hybrid, Range Extender): Ankauf/Umrüstung sowie das Leasing von zweispurigen, für den Straßenverkehr in Österreich zugelassenen Elektrofahrzeugen mit Reichweitenverlängerung der Klassen M und N1 deren maximale CO₂-Emission 70 g/km nicht überschreiten.

•Möglicher e-Mobilitäts-Bonus (abzuholen für FördernehmerInnen von reinen Elektrofahrzeugen der Fahrzeugklasse M sowie N1) für folgende Zusatzleistungen:
 ◦Ankauf von max. zwei Jahrestickets für den öffentlichen Verkehr und

◦Ankauf der ÖBB Vorteils card (für max. 2 Jahre) und
 ◦ein maximal eintägiges Elektromobilitäts-Fahrerlebnistraining eines in Österreich ansässigen Automobilclubs und ◦insgesamt max. 10 Tage Miete für einen Mietwagen in Österreich.

2) FörderwerberInnen:

FörderwerberInnen können Privatpersonen sein, die ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben und ein der Richtlinie entsprechendes Fahrzeug angekauft bzw. geleast oder umgerüstet und in Niederösterreich behördlich zugelassen haben.

3) Förderhöhe:

Die Förderung ist ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in der Höhe von 30% der nachgewiesenen Kosten (inkl. Ust.) bei Neuankauf, Leasing bzw. Umrüstung jedoch maximal:

Elektro-Kraftwagen-Förderung für Privatpersonen (max. € 5.000,- durch das Land NÖ)	
Reine Elektro-Kraftwagen Anschaffung	<ul style="list-style-type: none"> ☞ € 2.000,- ☞ € 3.000,- bei Ökostrom-Nutzung <p><i>Nachweis der Ökostrom-Nutzung mittels Liefervertrag für Ökostrom, Netzzugangsvertrag für Ökostromanlage, Rechnung eigener Ökostromanlage, etc.</i></p>
Reine Elektro-Kraftwagen e-Mobilitäts-Bonus	<ul style="list-style-type: none"> ☞ 50% der nachweislichen Kosten der e-mobilen Zusatzleistungen max. 2 Jahrestickets für den ÖV, ÖBB Vorteils card für max. 2 Jahre, eintägiges Elektromobilitäts-Fahrerlebnistraining, max. 10 Tage Miete für einen Mietwagen in Österreich ☞ jedoch insgesamt max. € 2.000,- <p><i>Pro FördernehmerIn ist spätestens 18 Monate nach Förderzusage für das e-Fahrzeug einmalig ein e-Bonus-Antrag für die e-mobilen Zusatzleistungen möglich. Es werden nur Rechnungen anerkannt, die auf den Fördernehmer/ die Fördernehmerin ausgestellt sind.</i></p>
Elektro-Kraftwagen mit Reichweitenverlängerung	<ul style="list-style-type: none"> ☞ € 1.000,- ☞ € 1.500,- bei Ökostrom-Nutzung
Plug-in-Hybrid Range Extender	<p><i>Nachweis der Ökostrom-Nutzung mittels Liefervertrag für Ökostrom, Netzzugangsvertrag für Ökostromanlage, Rechnung eigener Ökostromanlage, etc.</i></p>

4) Gültigkeit:

Die „Elektro-Kraftwagen-Förderung für Privatpersonen“ tritt mit 1.3.2014 in Kraft und tritt

spätestens am 31.12.2015 wieder außer Kraft. Die Gültigkeit der Förderung ist unabhängig vom Datum beschränkt auf 600 Förderfälle.

5) Wichtige Hinweise zur Antragstellung:

•Die erstmalige behördliche Zulassung des Fahrzeuges in Österreich darf frühestens der 1.1.2014 sein. Für Vorführfahrzeuge bzw. Tageszulassungen darf die erstmalige behördliche Zulassung des Fahrzeuges in Österreich maximal 18 Monate zurückliegen.

•Der Antrag auf Förderung für mehrspurige Elektrofahrzeuge kann bis zu 18 Monate nach erstmaliger behördlicher Zulassung des Fahrzeuges in Österreich, jedoch spätestens am 31.12.2015 eingereicht werden.

•Der Zuschuss beschränkt sich auf 1 Fahrzeug pro FörderwerberIn.

•Voraussetzung für die Förderung ist, dass das Fahrzeug mit den durch die Förderstelle zur Verfügung gestellten „e-mobil in NÖ“ Aufkleber permanent beklebt wird.

•Pro FördernehmerIn kann nur einmalig ein gesammelter Antrag für alle in Anspruch genommenen.

E-Mobilitätszusatzleistungen gestellt werden - spätestens jedoch 18 Monate nach Förderzusage.

•Übersteigen die nachgewiesenen Kosten für Anschaffung, Leasing bzw. Umrüstung des Fahrzeuges € 47.000,- (inklusive aller Angaben, Steuern und Gebühren) wird keine Förderung mehr ausbezahlt. ■

Info:

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft E-Mail:
post.ru3-ek@noel.gv.at
Tel: 02742/9005-14508,
3109 St. Pölten,
Landhausplatz 1, Haus 14

Pflege-Hotline

Die Pflege-Hotline des Landes NÖ bietet pflegebedürftigen Menschen, deren Angehörigen und allen Personen, die mit Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an.

Die Beratung erfolgt kostenlos durch Mitarbeiter des Amtes der NÖ Landesregierung.

Sie erreichen die Pflege-Hotline unter der Telefonnummer 02742 / 9005 - 9095 von Montag - Freitag in der Zeit von 8:00 - 16:00 Uhr oder per Mail unter: post.pflegehotline@noel.gv.at



Lange Einkaufs- nacht

PURKERSDORF

SPIEL

SPASS

**UNTER-
HALTUNG**

DONNERSTAG

11. Sept. 2014

17.00 – 22.00 UHR

Eine Initiative von Stadtgemeinde Purkersdorf und AKTIVE WIRTSCHAFT PURKERSDORF

Design Ursula Burg | September 2014 | www.purkersdorf.at

